



Stadtumbau- und Sanierungsgebiet Frankfurter Allee Nord

Berlin Lichtenberg



Im März 2011 hat der Senat von Berlin den Bereich Frankfurter Allee Nord als Stadtumbau- und Sanierungsgebiet gem. §142 BauGB förmlich festgelegt. Das Leitbild „FAN - das gesunde, ökologische Modellgebiet mit besonderen Orten“ bietet die Chance der Gebietsprofilierung und Imageverbesserung, verdeutlicht aber auch die besonderen Qualitäten des Gebietes als innenstadtnaher Wohn- und leistungsstarker Gesundheits- und Verwaltungsstandort.

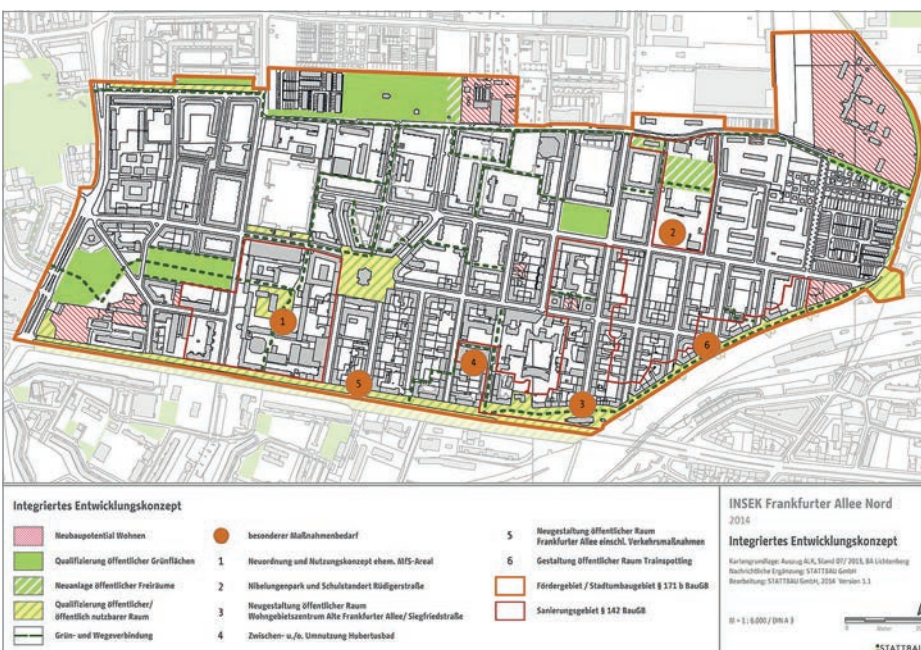
Als Gebietsbeauftragte bereitet die STATTBAU GmbH seit Dezember 2012 gemeinsam mit der Senatsverwaltung, dem Bezirksamt, den Eigentümern und Bewohnern Maßnahmen zur Erneuerung des Gebiets vor und koordiniert deren Umsetzung.

Zu unseren Aufgaben zählen u.a. die Unterstützung der Verwaltungen bei der Steuerung des Gebietes und bei der Vorbereitung und Durchführung von Projekten, die Beratung

der Eigentümer, die Kosten- und Finanzierungsplanung, die Vorbereitung und Durchführung von Beteiligungsverfahren, die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation des Sanierungsgeschehens in vielfältiger Weise.

Erste Maßnahmen wie die Erneuerung des Freiplatzes und die Herstellung des Wohngebietsparks an der Hagenstraße sind bereits abgeschlossen. Andere Projekte wie die Umstrukturierung des ehemaligen MfS-Areals und die Neugestaltung der Alten Frankfurter Allee befinden sich in der Vorbereitung. Als wesentlichen Partner für die Gebietsentwicklung konnte STATTBAU den FAN-Beirat als Vertretung von Bewohnern, Eigentümern und Gewerbetreibenden aktivieren.

Das integrierte Entwicklungs- und Maßnahmenkonzept für FAN wurde 2014 von STATTBAU fortgeschrieben.



Auftraggeber
Bezirksamt Lichtenberg

Gebietssteuerung
STATTBAU GmbH

Größe des Gebietes
ca. 150 ha

Realisierungszeitraum
seit 2012

